

Zusammenfassung und Materialien zum Webinar #1: KI-Einführung, Ethik & Governance

im Rahmen der Fortbildungsreihe KICK_KI Community Kultur

Inhalte

- » KI unterstützte Zusammenfassung [Zoom, NotebookLM, Gemini]
- » Powerpointpräsentation von DI Ronald Hechenberger

Veranstaltungsdetails

Datum: Mittwoch, 23.04.2025

Uhrzeit: 15:00 – 17:00 Uhr

Ort: Online via Zoom

Vortragende:r

DI Ronald Hechenberger, MBA

... verfügt über 20 Jahre Erfahrung mit Digitalisierung und ist Gründer des Kompetenzzentrums Digitalisierung. Er ist Certified Digital Consultant und hat zahlreiche erfolgreiche Digitalinitiativen, Digitalisierungs- und KI-Projekte sowie Klimaschutzprojekte mitentwickelt und aufgebaut, darunter KI-fit für Nonprofits und Saferinternet.at. Zudem ist er Lehrbeauftragter für KI, Digitalisierung und Klimaschutz.

<https://www.digitalisierungskompetenz.at/>

Veranstalter:in

IG Kultur Österreich im Rahmen des Projekts KICK_KI Community Kultur

<https://igkultur.at/projekt/ki-community-kultur>



Zusammenfassung:

Einführung in Künstliche Intelligenz, Ethik und Governance

Dieses Dokument fasst die wesentlichen Inhalte des ersten Webinars der KICK_ KI Community Kultur-Reihe zusammen, welches eine Einführung in Künstliche Intelligenz, Ethik und Governance bot. Ziel des Workshops war es, den Teilnehmenden einen grundlegenden Überblick über KI und ihre Anwendungen zu vermitteln, spezifische Einsatzmöglichkeiten und Tools für Kulturorganisationen aufzuzeigen sowie die rechtlichen und ethischen Aspekte des KI-Einsatzes zu beleuchten.

Was ist KI?

Künstliche Intelligenz (KI), im Englischen Artificial Intelligence (AI), beschreibt die Fähigkeit von Maschinen, Aufgaben auszuführen, die normalerweise menschliches Denken erfordern würden. KI-Systeme sind in der Lage, Daten zu verarbeiten, Muster zu erkennen, Entscheidungen zu treffen und sich durch Lernen und Anpassung selbst zu verbessern.

Wichtige verwandte Begriffe in diesem Kontext sind:

- **Maschinelles Lernen (Machine Learning):** Ein Teilbereich der KI, bei dem Systeme aus Daten lernen, ohne explizit programmiert zu werden.
- **Deep Learning:** Eine spezielle Form des Maschinellen Lernens, die auf künstlichen neuronalen Netzen basiert und selbstständig lernen kann.
- **Generative KI:** KI-Systeme, die neue Inhalte wie Texte, Bilder oder Musik erzeugen können. Diese basieren oft auf Großen Sprachmodellen (Large Language Models, LLMs) wie ChatGPT oder Mistral.

Funktionsweise und Einsatzbereiche von KI

KI lernt im Wesentlichen durch die Verarbeitung riesiger Datenmengen und das Erkennen von Mustern darin. Diese Daten können aus vielfältigen Quellen stammen, darunter das Internet (Websites, Videos, Texte) und Bücher.

Wichtiger Hinweis zum Datenschutz: Eingaben, die Nutzer in standardmäßigen KI-Systemen machen, können zum Training der Modelle verwendet werden. Daher ist Vorsicht geboten bei der Eingabe sensibler oder persönlicher Daten. Kostenpflichtige Versionen verzichten häufig darauf, Nutzungsdaten für das Training der Modelle zu verwenden.

KI ist bereits ein integraler Bestandteil unseres Alltags und findet in zahlreichen Bereichen Anwendung. Dazu gehören beispielsweise Smartphones (für Funktionen wie Face-ID, Sprachassistenten oder Navigation), Musikererkennung, die Anzeige von Inhalten in sozialen Medien oder Online-Kaufempfehlungen. Im beruflichen Umfeld wird KI zunehmend als eine universelle Technologie eingesetzt, vergleichbar mit der historischen Bedeutung der Dampfmaschine oder des Elektromotors. Sie findet sich in nahezu allen Unternehmensbereichen, von Marketing und Kundendienst über Produktion, Vertrieb und Buchhaltung bis hin zur Unterstützung des Managements bei der Strategieentwicklung, IT, Logistik, Forschung und Entwicklung, Personalabteilung sowie im Controlling und in Rechts- und Steuerabteilungen.

Anwendungsfälle und Vorteile für Kulturorganisationen

Für den Kultur- und Nonprofit-Bereich wurden folgende Vorteile und Anwendungsfälle diskutiert:

- **Effizienzsteigerung und Zeitersparnis:** KI kann helfen, administrative Aufgaben zu automatisieren und somit Ressourcen freizusetzen.
- **Content Creation und Editing:** Unterstützung bei der Erstellung, Kürzung, Gender-Anpassung und Zielgruppenoptimierung von Texten, Finden von Überschriften und Schreiben von Blogartikeln.
- **Ideenfindung und Verfeinerung:** KI kann als kreativer Sparringspartner für neue Konzepte und deren Weiterentwicklung dienen.
- **Übersetzungshilfe:** Vereinfachung der mehrsprachigen Kommunikation.
- **Bild- und Musikgenerierung:** Einsatz zur Erstellung von Referenzen, Grafiken oder Songs.
- **Datenanalyse:** Unterstützung bei der Auswertung großer Datenmengen, z.B. von Jahresberichten oder Finanzzahlen.
- **Reduzierung des Verwaltungsaufwands:** Hilfestellung bei der Zusammenfassung von Meeting-Protokollen und der Unterstützung bei Förderanträgen und -berichten.
- **Recherche:** Effiziente Sammlung und Aufbereitung von Informationen.
- **Verbesserung des kulturellen Zugangs:** Ermöglichung barrierefreier und mehrsprachiger Inhalte.
- **Bewahrung von Kunst und Geschichte:** Durch die Integration von Inhalten in Trainingsdaten kann KI zur digitalen Archivierung und potenziell zur KI-gestützten Restaurierung beitragen.

Herausforderungen und Risiken

Der Einsatz von KI birgt verschiedene Risiken und Herausforderungen:

- **Bias und Verzerrung (Diskriminierung):** Trainingsdaten können menschliche Vorurteile enthalten und verstärken, was zu Diskriminierung führen kann.
- **Mangelnde Transparenz ("Blackbox"):** Die Funktionsweise vieler KI-Modelle ist nicht immer nachvollziehbar, was die Überprüfung von Entscheidungen erschwert.
- **Halluzinationen:** KI kann falsche oder erfundene Informationen generieren, insbesondere bei unkonkreten oder komplexen Anfragen.
- **Datenschutz und Überwachung:** Die Verarbeitung großer Mengen persönlicher Daten durch KI-Modelle wirft Fragen hinsichtlich Sicherheit und Verwendung auf.
- **Fake Content und Deepfakes:** KI kann extrem realistische, aber gefälschte Inhalte (Texte, Bilder, Videos) erstellen, die für Betrug oder Desinformation missbraucht werden können.
- **Urheberrecht:** Die Nutzung urheberrechtlich geschützter Inhalte zum Training von KI-Modellen sowie die urheberrechtliche Einordnung von KI-generierten Inhalten sind rechtlich noch nicht eindeutig geklärt und Gegenstand aktueller Diskussionen.
- **Arbeitsplatzverluste und soziale Ungleichheit:** Die Automatisierung durch KI kann bestimmte Arbeitsplätze gefährden und soziale Ungleichheiten verstärken, wenn sie nicht fair eingesetzt wird.

Die EU KI-Verordnung (AI Act)

Die EU KI-Verordnung wurde entwickelt, um den verantwortungsvollen Einsatz von KI zu gewährleisten und Risiken zu adressieren. Sie klassifiziert KI-Systeme basierend auf ihrem Risiko in Kategorien: unannehmbares Risiko, Hochrisiko, begrenztes Risiko und minimales Risiko.

- **Begrenztes Risiko:** KI-Systeme, die Inhalte generieren (wie die meisten im Alltag genutzten Anwendungen), fallen in diese Kategorie. Für sie gilt eine

Kennzeichnungspflicht. Inhalte, die mit KI-Unterstützung erstellt und nicht substantiell nachbearbeitet wurden, müssen als solche gekennzeichnet werden (idealerweise mit Angabe des verwendeten Tools). Diese Pflicht tritt ab August 2026 in Kraft, es ist jedoch ratsam, schon jetzt damit zu beginnen. Die Sanktionen bei Nichteinhaltung, insbesondere für kleinere Organisationen, sind noch nicht abschließend geklärt.

- **KI-Kompetenzen:** Die Verordnung fordert, dass KI-Systeme sachkundig eingesetzt werden und Nutzende sich der Chancen, Risiken und potenziellen Schäden bewusst sind. Organisationen müssen diese Kompetenzen nachweisen können. Diese Webinarreihe wird als Nachweis für solche Schulungen anerkannt.
- **Verantwortung der Leitung:** Personen in Leitungsfunktionen sind für die Einhaltung der KI-Verordnung in ihrer Organisation verantwortlich. Dies beinhaltet die Sicherstellung von Schulungen und die Entwicklung interner Richtlinien, die den Einsatz von KI im Unternehmen strukturieren und die Auswahl der Tools regeln.
- **Hinweis:** Muster für KI-Leitlinien wurden bereits vom Webinar Leiter DI Ronald Hechenberger, MBA des Kompetenzzentrums Digitalisierung zur Verfügung gestellt. Diese werden aktuell für den Kulturbereich aufbereitet und Ihnen anschließend zugänglich gemacht.

Prompting

Um optimale Ergebnisse von KI-Systemen zu erhalten, ist das "Prompting", also die Formulierung der Anfragen, von großer Bedeutung. Ein effektiver Prompt sollte folgende Elemente umfassen:

- **Ziel (Goal):** Was soll als Antwort generiert werden (z.B. ein Bericht, Blogartikel, Überschrift)?
- **Kontext (Context):** Warum wird die Antwort benötigt, für wen ist sie bestimmt, und welche Rolle soll die KI dabei einnehmen?
- **Quelle (Source):** Welche Informationen oder Daten sollte die KI nutzen (z.B. Dokumente, Bilder)?
- **Erwartungen (Expectations):** Welches Format, welche Länge oder welchen Stil soll die Antwort haben?
- Ein nützlicher Tipp ist, Anfragen so zu formulieren, als würde man eine Kollegin oder einen Praktikanten anleiten – klar, konkret und freundlich.

Umweltaspekte

KI-Systeme benötigen für ihre Rechenleistung erhebliche Mengen an Energie, was zu Emissionen führen kann. Eine einzelne KI-Anfrage verbraucht mehr Energie als eine Standard-Google-Suche. Es ist jedoch zu beachten, dass KI durch Effizienzsteigerungen (z.B. Zeitersparnis bei Aufgaben) indirekt auch Energie einsparen kann. Die Gesamtumweltbilanz hängt stark vom spezifischen Anwendungsfall und der Herkunft des verwendeten Stroms ab. Eine typische ChatGPT-Anfrage (GPT-40) mit einer Antwort von etwa 400 Wörtern verbraucht beispielsweise nur etwa 0,3 Wattstunden Strom.

Kommentierte Linkliste der im Webinar geteilten Ressourcen

- chat.mistral.ai/: Ein europäisches KI-Chatbot-Angebot des französischen Unternehmens Mistral, das sich als datenschutzfreundliche Alternative zu ChatGPT präsentiert. Es bietet viele kostenlose Funktionen und die Möglichkeit, eigene "Agenten" für spezifische Aufgaben zu erstellen, was interessante Anpassungsoptionen eröffnet.
- chatgpt.com/: Der bekannte KI-Chatbot von OpenAI, basierend auf Großen Sprachmodellen (LLMs), der Texte, Bilder und andere Inhalte generieren kann. Es wurde diskutiert, dass kostenlose Versionen zur Modell-Trainierung beitragen können, während bezahlte Versionen oft mehr Kontrolle über Daten bieten. Als Standardwerkzeug ist es für vielfältige Anwendungsfälle wie Texterstellung, Recherche oder Datenanalyse nutzbar, wobei für sensible Daten bezahlte Versionen oder Alternativen vorzuziehen sind.
- suno.com/: Ein innovatives Tool zur Generierung von Musik mittels KI, das die Erstellung von Songs basierend auf Texteingaben ermöglicht. Nutzer sollten sich der ungeklärten Urheberrechtsfragen bewusst sein, die aufgrund der Trainingsdaten entstehen können, insbesondere bei kommerzieller Nutzung.
- www.sally.de/: Ein europäischer Anbieter für KI-basierte Meeting-Transkriptionen und -Zusammenfassungen. Dies ist eine empfehlenswerte Lösung für die datenschutzkonforme Meeting-Protokollierung im europäischen Raum, da das Tool europäische Datenschutzbestimmungen einhält.
- code.visualstudio.com/: Ein kostenloser Texteditor von Microsoft, der lokal installiert werden kann. Dieses vielseitige Tool ist mit seinen Such- und Ersetzungsfunktionen auch für die manuelle Anonymisierung und Textbearbeitung von Transkripten sehr hilfreich.
- www.rtr.at/rtr/service/ki-servicestelle/ki-servicestelle.de.html: Die österreichische Servicestelle für KI der RTR. Sie dient als wichtige nationale Anlaufstelle für Informationen und Unterstützung bezüglich der KI-Regulierung (AI Act) und der Entwicklung von KI-Kompetenzen.
- www.aiatlas.eu/: Ein nützliches Verzeichnis europäischer KI-Tools für verschiedene Anwendungsbereiche wie Bildgenerierung oder Chatbots. Es hilft dabei, europäische Alternativen zu globalen Anbietern zu finden, was besonders für Nutzer, die Wert auf europäische Standards legen, relevant ist.
- chatgpt.com/g/g-Pt4ipALmL-ki-fur-nonprofits-chatbot-beta: Ein benutzerdefinierter Chatbot auf Basis von ChatGPT, der speziell für Fragen rund um KI in Nonprofit-Organisationen konfiguriert wurde und unter anderem die KI-Verordnung berücksichtigt. Dieser spezialisierte Chatbot bietet Nonprofit-Organisationen gezielte Unterstützung bei KI-Fragen im Kontext ihrer Arbeit.

Im Anhang finden Sie zudem die vollständige Präsentation von DI Ronald Hechenberger, MBA vom Kompetenzzentrum Digitalisierung.

Einführung in Künstliche Intelligenz, Ethik, Governance und mehr 🤖 - Modul 1



2025 mit

DI Ronald Hechenberger, MBA vom Kompetenzzentrum Digitalisierung

Agenda

1. Einstieg: KI_C_K-KI Community Kultur und Was interessiert zu KI? 🤔
2. Überblick über KI und KI-Anwendungen 🧑💻 → Was ist KI? Wie funktioniert KI? Warum KI einsetzen?
3. KI-Anwendungsfälle und KI-Tools für Kulturorganisationen 🔍
4. Rechtliche und ethische Aspekte des KI-Einsatzes § → KI-Verordnung und KI-Kompetenzen
5. KI-Governance: KI sicher und verantwortungsvoll einsetzen 🙏 (inkl. Break-out Gruppe)
6. Eure offenen Fragen (und unsere Antworten) zu KI, Ethik, Anwendung 🤔
7. Zusammenfassung und nächste Schritte KICK-KI Projekt 👁

Warum dieser Workshop wichtig ist? 🤔

Um KI-Fragen zu beantworten und KI-Kompetenzen von zu stärken 💪

- ✓ Ersten Überblick über KI und KI-Anwendungen haben 🤖
- ✓ KI-Anwendungsfälle und KI-Tools für Nonprofits kennen 🌐
- ✓ Risiken, sowie rechtliche und ethische Aspekte des KI-Einsatzes kennen v.a. KI-Verordnung und KI-Kompetenzen nachweisen 📄
- ✓ KI sicher und verantwortungsvoll einzusetzen ⚡



2. Überblick über KI und KI-Anwendungen



Beispiele

KI für Nonprofits Chatbot (beta)

Welche KI Anwendungsfälle gibt es für einen Dachverband für Sp...
Verband unter https:

Ein Dachverband wie Sport Austria kann Künstlich Weise nutzen, um seine Aufgaben effizienter zu e in Österreich zu unterstützen. Hier sind einige pra Nonprofit-Sportbereich:

1. Mitglieder- und Verbandsmanagen

- Automatisierte Datenanalyse: KI kann Mitglie erkennen und Empfehlungen zur Förderung besti
- Serviceanfragen: Ein KI-gestützt gliedschaften oder Veranstaltun und Antragsmanagement: KI i und automatisch prüfen.
- Finanzierung gezielt : analyse von Fördermitteln: KI ki n zu bewerten und Empfehlun
- Fördermittelrecherche: KI kör nde vorschlagen.
- ation & Öffentlichkeitsarbeit verbessern
- Automatisierte Inhaltsgenerierung: KI kann Social-Media-Postings, Pressemitteilungen oder Newsletter-Texte vorschlagen und optimieren.
- Personalisierte Kommunikation: KI an urt Interessen der Mitglieder und sendet gezielte Infos zu relevanten Veranstaltungen oder Sportarten.

Stelle irgendeine Frage

ChatGPT kann Fehler machen. Überprüfe wichtige Informationen.



compatible with European values.

DeepL

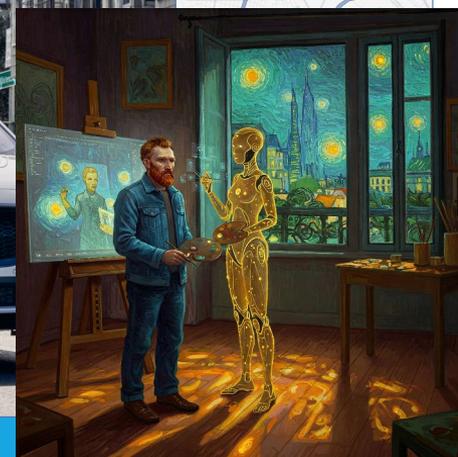
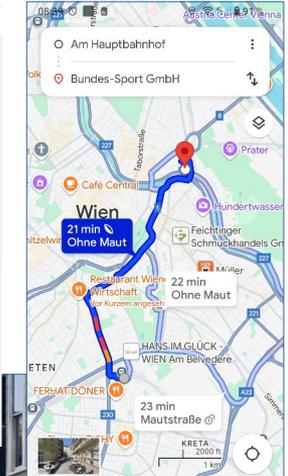
facebook

fechenberger@digitalis ... Anmelden Kontoinfo vergessen?

Sport Austria
Die nächsten Wochen sollen zeigen, wie die Feite für Österreichische Top-Schwimmer hängt. Felix Auböck kan's schon nicht mehr erwarten, wieder am Startbock zu stehen!

Felix Auböck meldet sich zurück
Nach dem Olympischen Sommerpokal in Paris hat sich Felix Auböck...

Sport Austria
Carina Ellinger bleibt die Sprint-Königin im Para-Langlauf. Die 26-jährige Salzburgerin verleiht am Mittwoch im Rahmen der Nordischen WM in Trondheim ihren Titel in der Klasse der 'Selbstbehinderten' souverän und holt ihren insgesamt sechsten WM-Titel in der Loue!



2. Überblick über KI und KI-Anwendungen

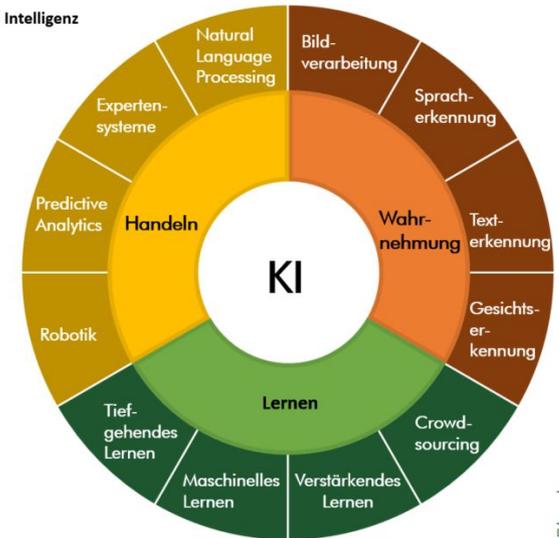
Was ist KI?

Künstliche Intelligenz (KI), im englischen Artificial Intelligence (AI), bezeichnet die Fähigkeit von Maschinen, Aufgaben auszuführen, die normalerweise menschliches Denken erfordern.

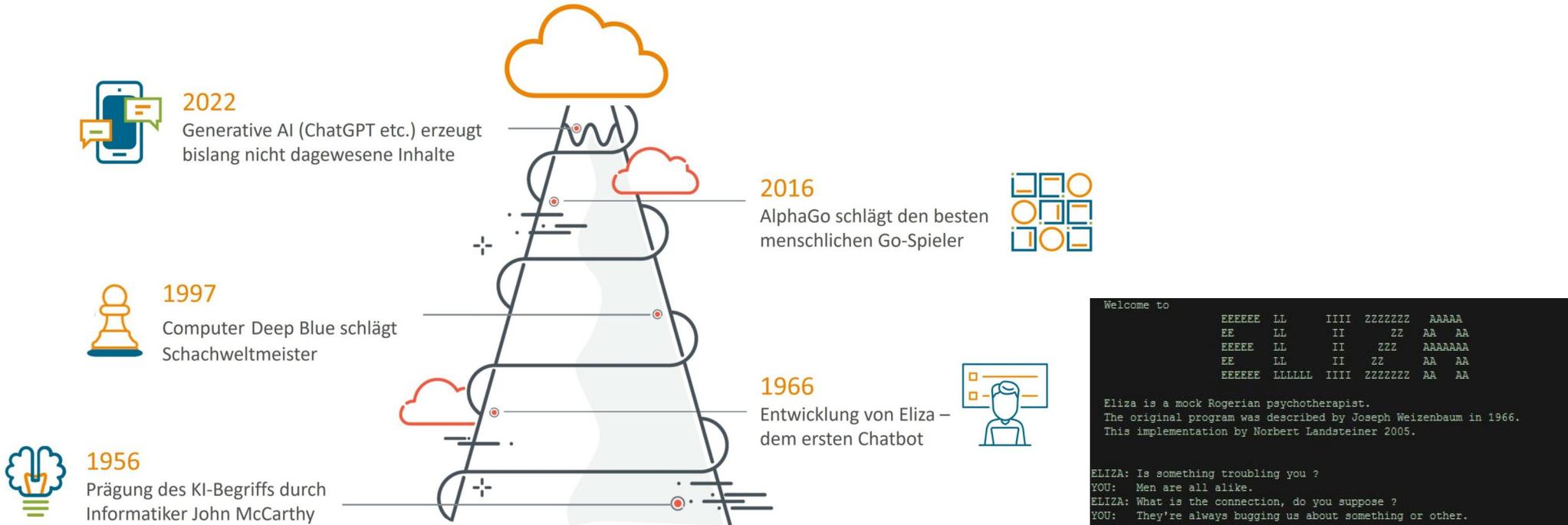
KI-Systeme können Daten verarbeiten, Muster erkennen, Entscheidungen treffen und sich selbst durch Lernen und Anpassung verbessern.

Für KI werden zahlreiche Begriffe verwendet wie z.B. Maschinelles Lernen (engl. Machine Learning), Deep Learning (Selbständiges Lernen der KI durch künstliche neuronale Netze), Generative KI wie ChatGPT die Inhalte generieren kann und auf großen Sprachmodellen („LLM“) basieren.

Teilgebiete der Künstlichen Intelligenz



Die lange Geschichte von KI



```

Welcome to
EEEEEE LL IIII ZZZZZZ AAAA
EE LL II ZZ AA AA
EEEE LL II ZZZ AAAAAA
EE LL II ZZ AA AA
EEEEEE LLLLLL IIII ZZZZZZ AA AA

Eliza is a mock Rogerian psychotherapist.
The original program was described by Joseph Weizenbaum in 1966.
This implementation by Norbert Landsteiner 2005.

ELIZA: Is something troubling you ?
YOU: Men are all alike.
ELIZA: What is the connection, do you suppose ?
YOU: They're always bugging us about something or other.
ELIZA: Can you think of a specific example ?
YOU: Well, my boyfriend made me come here.
ELIZA: Is it important to you that your boyfriend made you come here ?
YOU: He says I'm depressed much of the time.
ELIZA: I am sorry to hear that you are depressed.
YOU: It's true. I am unhappy.
ELIZA: Can you explain what made you unhappy ?
YOU:
  
```

Quelle: <https://www.eoda.de/warum-data-science/>



2. Überblick über KI und KI-

Anwendungen  →

Wie funktioniert KI?

Die 4 Kernfähigkeiten einer KI

1



Daten sammeln

2



Daten analysieren

3



Handeln

4



Weiterentwickeln

Derzeit im Fokus: generative Sprachmodelle wie ChatGPT, Microsoft Copilot oder Mistral

WIE FUNKTIONIERT
Maschinelles
Lernen?

Klicke auf jedes Tier, dessen beide Augen
direkt auf dich gerichtet sind

Wenn keine vorhanden sind, klicken Sie auf Überspringen



DE
C
Überspringen

KI lernt

künstliche
neuronale
Netze

Durch immer neue
(Trainings-)Daten werden
die künstlichen neuronalen
Netze laufend angepasst
und so verbessert.



Die KI bildet Muster anhand der vorgegebenen Regeln und Trainingsdaten (Input und erwarteter Output).

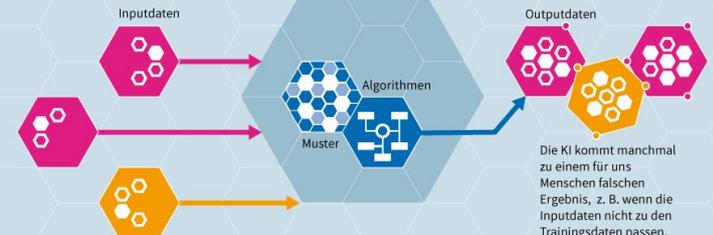
KI arbeitet



Outputdaten bilden das Ergebnis
des KI-Verarbeitungsprozesses.

Die KI analysiert die Daten anhand
der Muster, die sie gelernt hat, und
der Algorithmen, die sie gebildet hat.

KI macht Fehler

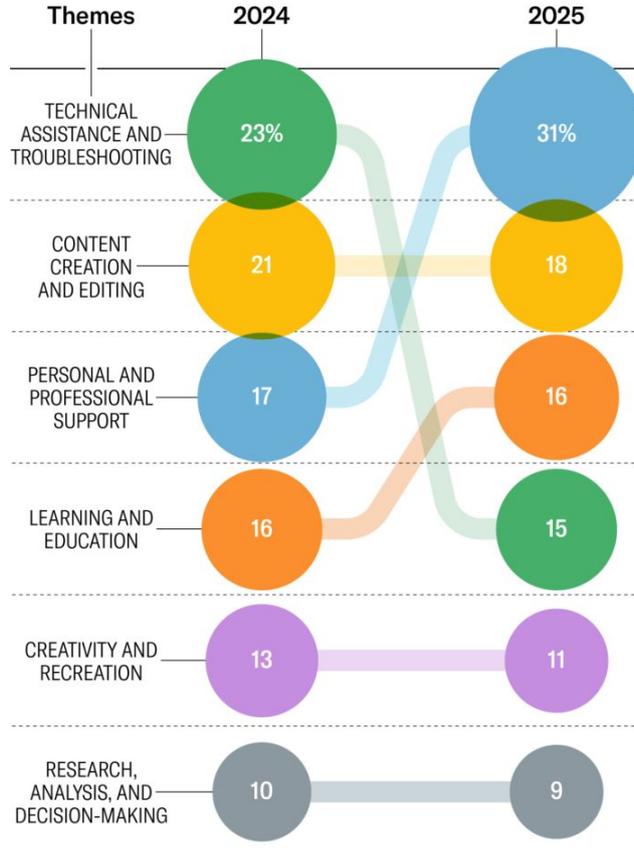


Die KI kommt manchmal
zu einem für uns
Menschen falschen
Ergebnis, z. B. wenn die
Inputdaten nicht zu den
Trainingsdaten passen.

Für was wird ChatGPT und Co genutzt?

Major Gen AI Use Case Themes That Emerged

Use cases have shifted from technical to emotive over the past year.



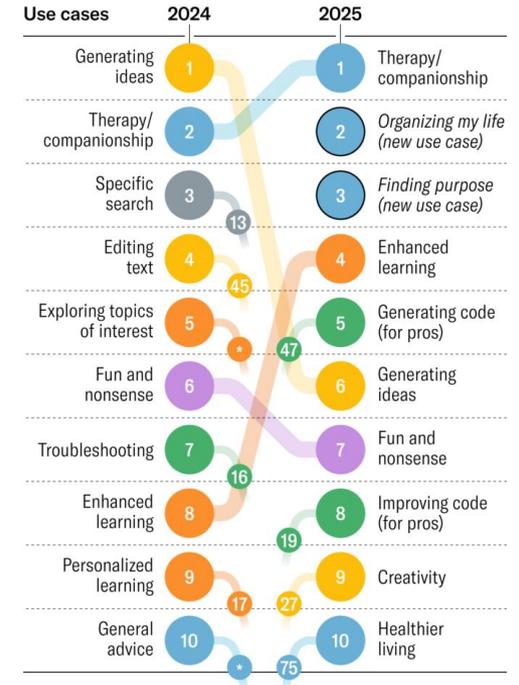
Source: Filtered.com



Top 10 Gen AI Use Cases

The top 10 gen AI use cases in 2025 indicate a shift from technical to emotional applications, and in particular, growth in areas such as therapy, personal productivity, and personal development.

Themes



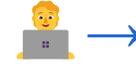
*Did not make list of top 100 in 2025

Source: Filtered.com





2. Überblick über KI und KI-Anwendungen



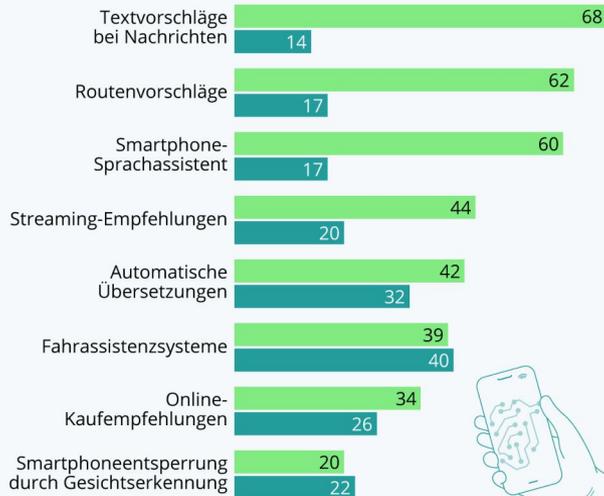
Warum und wo wird KI eingesetzt?

Mehr Komfort mit KI?

Befragte, die folgende KI-Anwendungen genutzt haben oder nutzen wollen (in %)



■ Bereits genutzt ■ Nutzungsabsicht



Basis: 1.004 Befragte (ab 16 Jahre) in Deutschland; Sep 2020
Quelle: Bitkom Research



KI kann in fast alle Unternehmensbereiche Einzug halten

In welchen Bereichen wird KI in Ihrem Unternehmen eingesetzt?

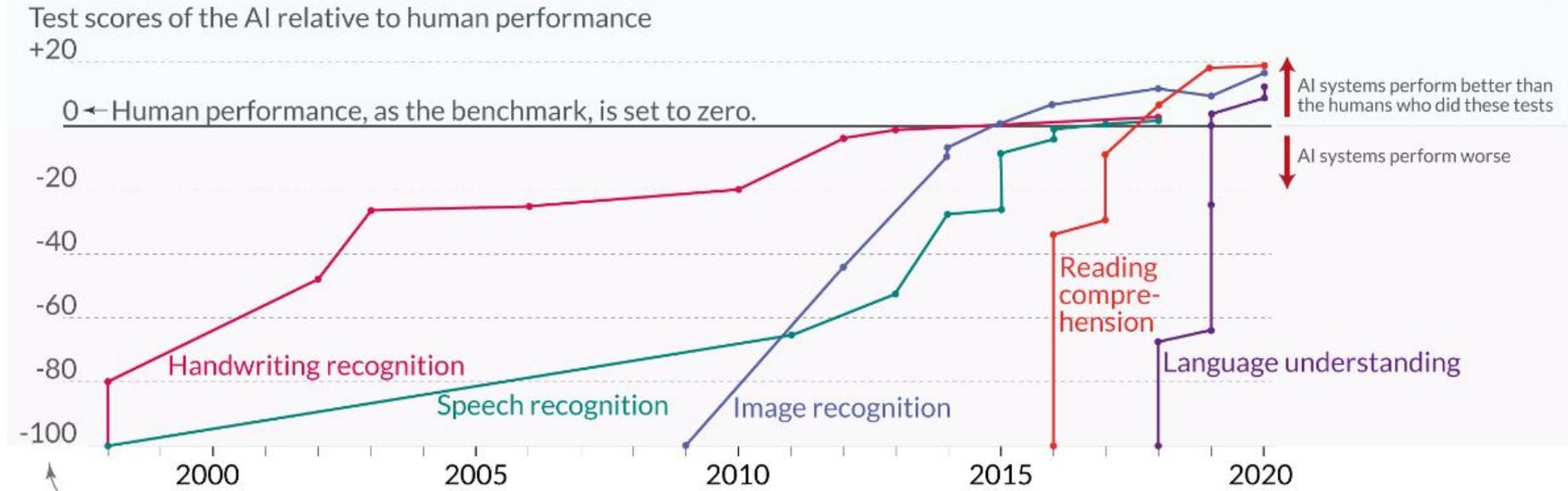


7 Basis: Unternehmen, die KI aktuell einsetzen (n=50) | Mehrfachnennungen möglich | Quelle: Bitkom Research 2021



Wie leistungsfähig ist KI aktuell?

Language and image recognition capabilities of AI systems have improved rapidly



The capability of each AI system is normalized to an initial performance of -100.

3. Typische KI-Anwendungsfälle für Kulturorganisationen 🔍

💡 Fazit: KI als kreativer & organisatorischer Partner für Nonprofits

KI kann Kunst- und Kultur-Nonprofits in vielen Bereichen unterstützen:

- ✅ Kreative Prozesse erweitern (KI-generierte Kunst, Musik, Literatur)
 - ✅ Zugang zu Kultur erleichtern (barrierefreie Kommunikation, personalisierte Empfehlungen)
 - ✅ Verwaltungsaufwand reduzieren (Förderanträge, Buchhaltung, Fundraising)
 - ✅ Kunst & Geschichte bewahren (digitale Archivierung, KI-gestützte Restaurierung)
- 👉 Welche Anwendungen wären für Ihre Organisation besonders spannend? 😊





Tipps zum „Prompting“ (Abfragen) von KI-Chatbots wie ChatGPT, Mistral

1 Ziel (Goal)

👉 Was möchtest du als Antwort bekommen?

➔ Beispiel: „Fasse die wichtigsten Erkenntnisse aus diesem Bericht in 3 Punkten zusammen.“

2 Kontext (Context)

👉 Warum brauchst du die Antwort? Wer ist beteiligt?

➔ Beispiel: „Ich bereite eine Präsentation für unser Teammeeting vor.“

3 Quelle (Source)

👉 Welche Infos sollte der GPT nutzen?

➔ Beispiel: „Nutze die Daten aus dem letzten Monatsbericht.“

4 Erwartungen (Expectations)

👉 Wie soll die Antwort aussehen?

➔ Beispiel: „Fasse es in einfacher Sprache und maximal 5 Sätzen zusammen.“

🌟 **Tip:** Schreibe so, als würdest du einer Kollegin helfen – klar, konkret & freundlich!

4. Rechtliche und ethische Aspekte des KI-Einsatzes § → Mit dem Schwerpunkt KI-Verordnung und KI- Kompetenzen 🔍



“Mr. President. Would you like to install a new Supreme Court justice, or just upgrade the existing one?”

4. Ethische Fragen des KI-Einsatzes ⚡



1. Diskriminierung & Verzerrung (Bias)

- KI kann bestehende **Vorurteile verstärken** (z. B. in Bewerbungsverfahren oder Kreditvergaben).
- Datensätze, auf denen KI trainiert wird, enthalten oft **systematische Ungleichheiten**.

2. Mangelnde Transparenz & Fehlentscheidungen

- Viele KI-Modelle sind **Black Boxes** – ihre Entscheidungen sind nicht immer nachvollziehbar.
- Fehlentscheidungen können schwerwiegende Folgen haben (z. B. in der Medizin oder Justiz).

3. Datenschutz & Überwachung

- KI kann große Mengen an **persönlichen Daten analysieren** – oft ohne ausreichenden Schutz.
- Gesichtserkennung und Überwachungstechnologien könnten **Missbrauch & Kontrolle** ermöglichen.

4. Manipulation & Falschinformationen

- **Deepfakes & Fake News** können Menschen täuschen und die öffentliche Meinung beeinflussen.
- KI-gestützte Algorithmen können **Manipulation durch personalisierte Werbung oder politische Propaganda** ermöglichen.

5. Arbeitsplatzverluste & soziale Ungleichheit

- Automatisierung könnte bestimmte Jobs ersetzen und **wirtschaftliche Ungleichheiten verstärken**.
- KI könnte den Zugang zu Chancen weiter erschweren, wenn sie nicht fair eingesetzt wird.

⚡ Achtung: KI kann halluzinieren, d.h. Ergebnisse erfinden!



4. Klimaschutz/Emissionen und KI-Einsatz



Dr. Maximilian Beinhofer - 1.
AI Strategy Consultant & Trainer | Real economic success with AI
1 Monat • 6

**Bin heute zu Fuß zum Bäcker gegangen.
Hab jetzt 184 ChatGPT Anfragen frei!**

In meinem letzten Post https://lnkd.in/d_u2bTgr habe ich gezeigt, dass eine ChatGPT Anfrage ungefähr soviel Energie verbraucht wie eine AA Batterie. 🌱

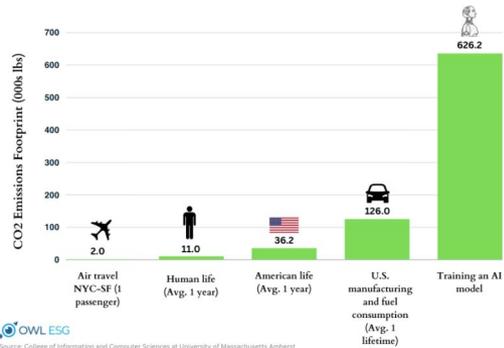
? Aber was bedeutet das im Verhältnis zu unseren anderen Tätigkeiten?

- ⚡ 1 ChatGPT Abfrage = 600 WhatsApp Nachrichten ohne Bild
- ⚡ 1 ChatGPT Abfrage = 29 Emails ohne Anhang
- ⚡ 1 ChatGPT Abfrage = 2 WhatsApp Nachrichten mit Bild

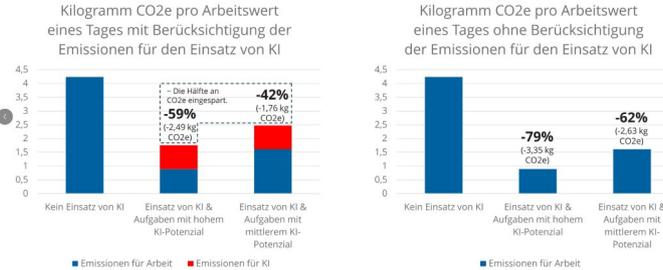
- ⚡ 1,7 ChatGPT Abfragen = 1 Minute Youtube Streaming
- ⚡ 8,6 ChatGPT Abfragen = 1 Stockwerk mit dem Aufzug fahren
- ⚡ 69 ChatGPT Abfragen = 1 Stockwerk mit der Rolltreppe fahren
- ⚡ 60 ChatGPT Abfragen = 1 km mit dem Elektroauto fahren
- ⚡ 184 ChatGPT Abfragen = 1 km mit dem Verbrenner fahren

👉 Wenn also aktuell viel über den großen Energieverbrauch von KI-Sprachmodellen geschrieben wird, so stimmt das schon. Trotzdem sollte man sich das immer im größeren Kontext anschauen. Wenn ich die Lösung für ein technisches Problem mit 3 ChatGPT Anfragen gefunden habe, dann war das auf jeden Fall energieeffizienter, als 5 Minuten Youtube Erklärvideo zu schauen.

CO2 Emissions Benchmarks

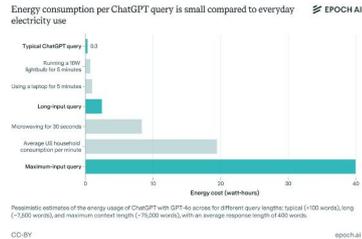


Ein Mitarbeiter mit KI macht dieselbe Arbeit wie ein Mitarbeiter ohne KI, aber verursacht nur die Hälfte der klimaschädlichen Emissionen.



Ein ChatGPT Prompt verursacht ~4.32 g CO2. Einsatz von KI bedeutet hier täglich 200 ChatGPT Prompts absenden.
Quelle: <https://www.climateai.org/the-carbon-footprint-of-chatgpt-how-much-co2-does-a-query-actually-cause/>

Eine typische ChatGPT-Anfrage (GPT-4o) mit einer Antwort von etwa 400 Wörtern verbraucht nur etwa 0,3 Wattstunden Strom.



1 KM

=

184 X



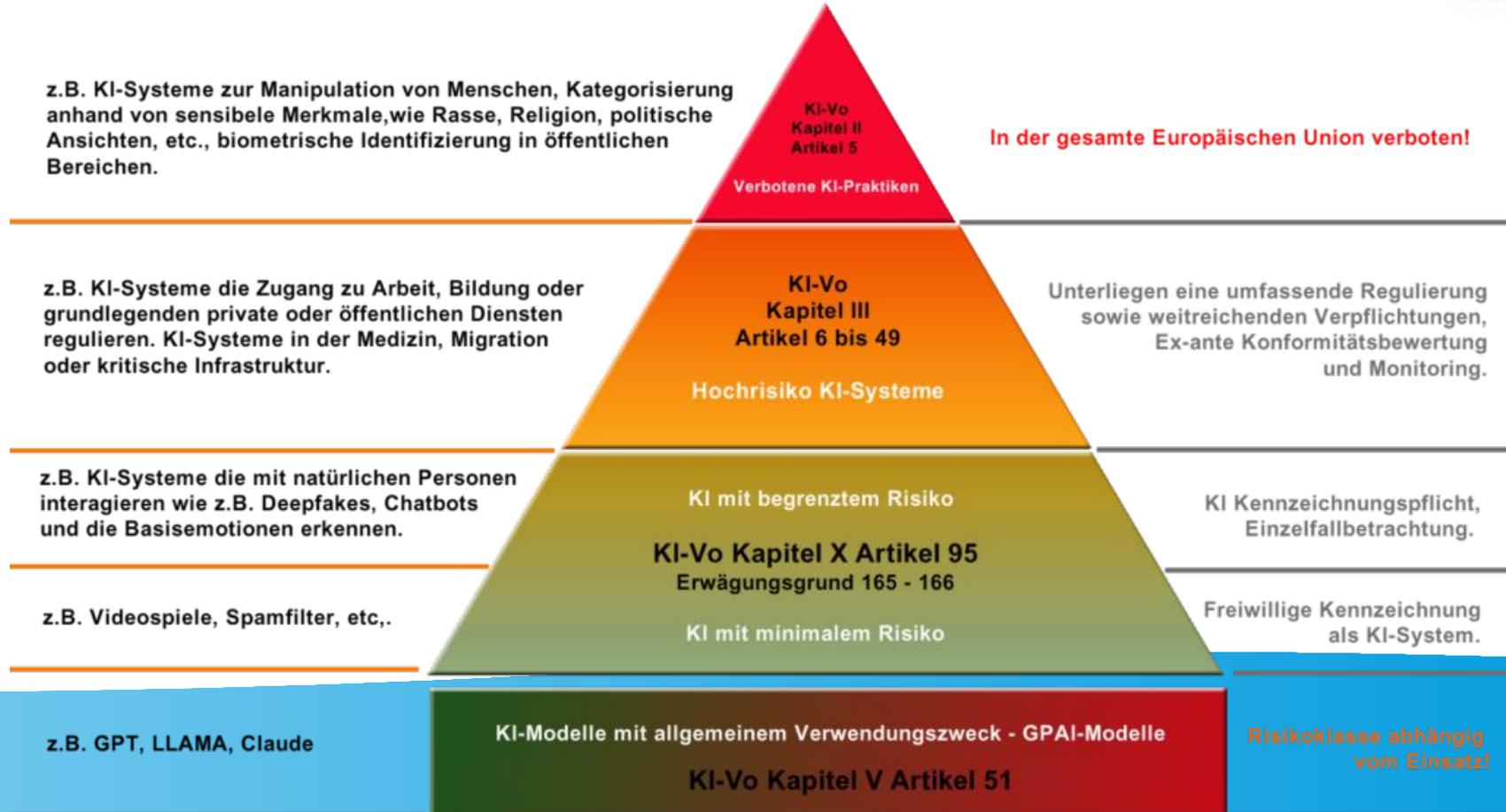
KI-Verordnung §

Ziel der KI-Verordnung ist es, dafür zu sorgen, dass Systeme der künstlichen Intelligenz (KI) verantwortungsvoll entwickelt und genutzt werden. Mit den Vorschriften werden **Anbietern und Betreibern von KI-Technologien Pflichten auferlegt**, und es wird die Zulassung von **Systemen künstlicher Intelligenz** im EU-Binnenmarkt geregelt.

Die Verordnung befasst sich mit **Risiken** im Zusammenhang mit KI wie Verzerrungen, Diskriminierung und mangelnde Rechenschaftspflicht und soll **Innovationen** und die Verbreitung von KI fördern.



KI-Verordnung §





KI-Verordnung § Art. 3 & 4: KI-Kompetenzen



„... **KI-Systeme sachkundig einzusetzen** sowie sich der **Chancen und Risiken** von KI und **möglicher Schäden**, die sie verursachen kann, bewusst zu werden“

Rolle	KI-Grundlagen	Ethische & rechtliche Aspekte	Chancen & Risiken	Sachkundiger Einsatz	Schulung & Weiterbildung
KI-Anwender	●	●	●	●	●
KI-Verantwortliche	●	●	●	●	●
Geschäftsführung	●	●	●	●	●

Legende:

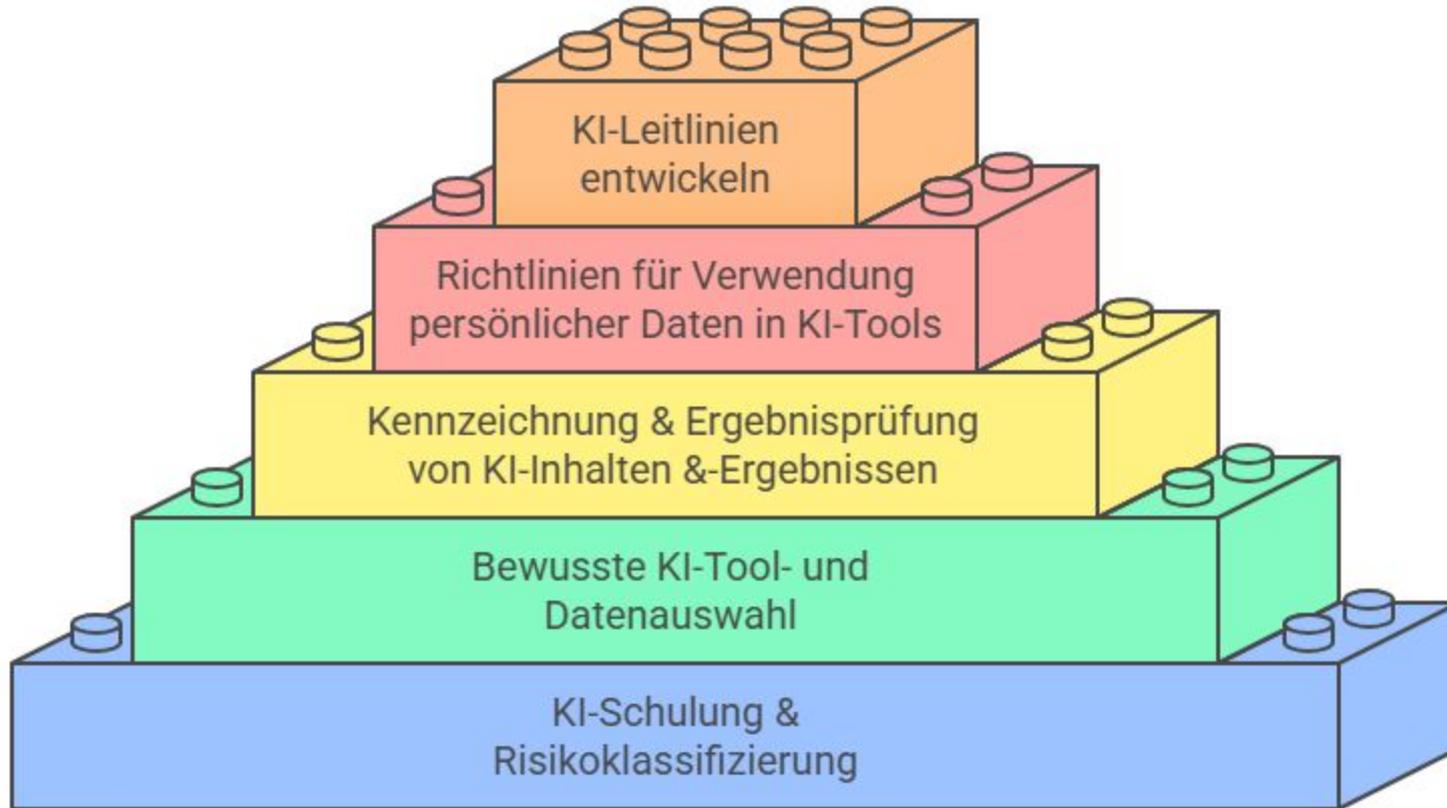
- = Basiswissen
- = Fortgeschrittene Kenntnisse
- = Expertenwissen



KI-Governance: KI sicher und verantwortungsvoll einsetzen 🙏 (inkl. Break-out Gruppe)



KOMPETENZZENTRUM
DIGITALISIERUNG



Welcome to the European AI Atlas

Explore our collection of innovative European AI services that are shaping the future.
Find the perfect tools for your projects or discover new AI experiences.



KI-Governance: KI sicher und verantwortungsvoll einsetzen 🙏 (+ Break-out Gruppe 20 Minuten)



KOMPETENZZENTRUM
DIGITALISIERUNG

Kleingruppen zu jeweils 3 Personen

- 1) Wo wenden wir bereits KI bzw. KI-Tools an?
- 2) Welche Frage beschäftigt uns zu Anwendung, Recht oder Ethik?
- 3) Diskussion der Fragen
- 4) Posting der Fragen und Erkenntnisse im Zoom-Chat im Plenum.

Eure offenen Fragen (und unsere Antworten) zu KI, Ethik, Anwendung 🤔



KOMPETENZZENTRUM
DIGITALISIERUNG

Tipps und Quellen und KI-Tools

Unser kostenloser Chatbot zu KI in Nonprofitorganisationen

<https://chatgpt.com/g/g-Pt4ipALmL-ki-fur-nonprofits-chatbot-beta>

Hilfreiche Artikel von uns zu KI in Nonprofits:

<https://www.digitalisierungskompetenz.at/#aktuelles-1>

Österr. Servicestelle für KI der RTR

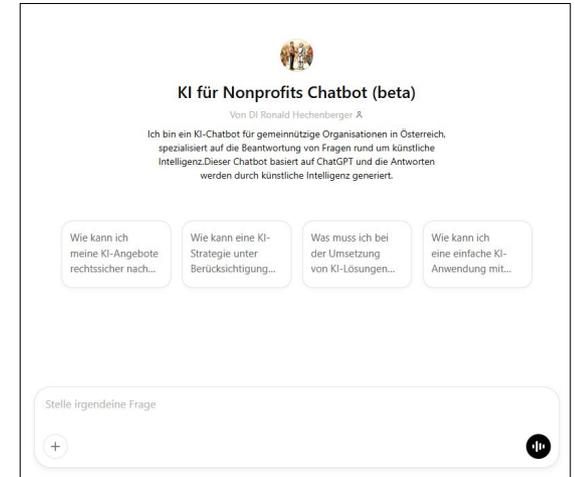
<https://www.rtr.at/rtr/service/ki-servicestelle/ki-servicestelle.de.html>

Unsere KI Praxisworkshops in Kooperation mit npoAustria an der WU Wien

<https://www.wu.ac.at/npoaustria/npoveranstaltungen/npoworkshop>

Unser KI-fit Programm für Nonprofits

<https://www.digitalisierungskompetenz.at/ki-fit-programm-fuer-nonprofits-praxisnahe-umsetzung-der-ki-verordnung-ki-effektiv-einsetzen-und-ki-leitlinien-strategie-fuer-die-zukunft/#page-content>



Zusammenfassung:

KI sicher und verantwortungsvoll einsetzen

- ✓ Überblick über KI und KI-Anwendungen haben (v.a. generative Sprachmodelle wie ChatGPT, Microsoft Copilot oder Mistral) 
- ✓ KI-Anwendungsfälle und KI-Tools für Nonprofits kennen 
- ✓ Risiken, sowie rechtliche und ethische Aspekte des KI-Einsatzes lt. KI-Verordnung kennen (v.a. Transparenzpflichten bei Verwendung von KI) und KI-Kompetenzen nachweisen 

Kontakt details für Fragen, Projekte und Vernetzung

DI Ronald Hechenberger, MBA
hechenberger@digitalisierungskompetenz.at

Kompetenzzentrum Digitalisierung
www.digitalisierungskompetenz.at

Ich freue mich über Vernetzung auf LinkedIn:
<https://www.linkedin.com/in/hechenberger/>

#NPODigital Gruppe auf LinkedIn
für alle Themen rund um Digitalisierung, KI in
Nonprofits
<https://www.linkedin.com/groups/12580006/>

Unser modulares Angebot um KI in Ihrer Nonprofit gewinnbringend einzusetzen

KI-fit Programm für Nonprofits

